



Mary's Meals Rucksackprojekt

Projekt für Kinder in Afrika

Armut ist kein Schicksal. Der Weg aus dieser Misere führt über Bildung. Nur, wenn die Kinder ausreichend Schulbildung erhalten, können sie später selber für sich sorgen und einen „guten“ Beruf ergreifen.

In den ärmsten Ländern der Welt wie auch in Afrika (speziell Malawi) ist Schulbildung leider nicht selbstverständlich.

Mit unserem Rucksackprojekt können wir genau hier unterstützen. Jeder Rucksack bedeutet für ein Kind die Möglichkeit eine Schule zu besuchen und damit die Basis für ein selbstständiges Leben zu schaffen.

Wer dieses Projekt unterstützt, investiert in eine langfristige Verbesserung der Lebenssituation in Entwicklungsländern. Das Schicksal von Millionen Kindern kann durch Ihre Unterstützung zum Projekt der Nächstenliebe verändert werden. Verschließen Sie nicht Ihr Herz vor der Not dieser Menschen, sondern setzen Sie ein Zeichen für Nachhaltigkeit und Solidarität mit den Ärmsten der Armen.



Das Projekt läuft bis 15. Dezember 2020

Was packe ich in den Rucksack ein:

- 2 Schulhefte oder Notizblöcke, 2 Bleistifte, 2 Kugelschreiber, 1 kleine Packung Buntstifte,
- 1 Radiergummi, 1 Lineal, 1 Spitzer, 1 Federpennal, 1 Handtuch,
- 1 Kleiderset (wahlweise Bub oder Mädchen): entweder Shorts und T-Shirt oder eben Rock und T-Shirt bzw. ein Kleid, sowie
- 1 Paar Sandalen oder Flip Flops,
- 1 Tennisball oder kleiner Ball, 1 Seife, 1 Zahnbürste,
- 1 Zahnpasta, 1 Löffel (am besten aus Metall).

Abgabemöglichkeit im hinteren Bereich der Kirchen in Gleiß und Kematen.

Ich lade Sie herzlich ein sich am Projekt zu beteiligen, sei es durch eine Teilspende, oder das Packen eines Rucksackes. Außerdem bitte ich Sie uns mit ihrem Gebet um das Gelingen des Projektes zu unterstützen.

Herzlichen Dank sagt das Team von

Melissa Hintendorfer